

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **21/22 (1893)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXII.

ZURICH, den 15. Juli 1893.

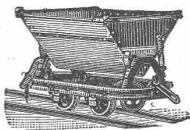
No 2.

C. F. Ulrich, Zürich
z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten.
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Fleiner & Cie.,
Cementfabrik,

Aarau.



Sämtliche Materialien
zu Kauf u. Miete.



Mulden- und Kasten-
Kippwägen,
Wagen aller Art,



Räder, Radsätze,
Weichen, Drehscheiben.

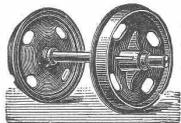
Orenstein & Koppel
Berlin SW. Rollbahn-Fabriken Dortmund

Lokomotiven, Stahlschienen, fertige Gleise.

Lager sämtlicher Materialien
(neu und gebraucht),
Reparatur-Werkstätte.

Filiale:
Strassburg i. E.

Alter Weinmarkt 13.



Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung.

Für die Verlängerung der Unterführung der Schaffhauser- und Wülflingerstrasse im Bahnhof Winterthur wird hiemit die Lieferung und Montierung von zwei neuen Brückenkonstruktionen im Gewichte von 34422 kg zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können auf dem technischen Bureau des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn **Th. Weiss** (Rohmaterial-bahnhof Zürich III), eingesehen werden.

Bewerber wollen ihre Offerte in Preisen per 100 kg Eisengewicht unter der Aufschrift: „Eingabe für die Brücke über die Schaffhauser- und Wülflingerstrasse in Winterthur“ spätestens bis und mit 22. d. M. an die Unterzeichnete einsenden.

Zürich, den 7. Juli 1893.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Die erste schweiz. Mosaikplattenfabrik
von **Huldreich Graf** in Winterthur

empfiehlt ihr Fabrikat als

Mosaikplatten

für Bodenbeläge u. Wandbekleidungen von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, glatt und gerieft. Römische Mosaikimitation. Zeichnungen, Preiscurants zu Diensten.

Verblendsteine

von **PHILIPP HOLZMANN & Cie., Frankfurt.**

Vertreter für die Schweiz: **Eugen Jeuch, Basel.**
Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

INGENIEUR,

akademisch gebildet, mit langjähr. Bureau- und Betriebspraxis, im Lokomotivbau, sowie im Kessel-, Dampfmaschinen-, Pumpenbau und im Giessereibetrieb, sucht, auf nachweisliche Erfolge und Referenzen gestützt, Stellung. Gefl. Offert. sub J. A. 797 an **Rudolf Mosse, Basel.**

Ein älterer, im Bahnbau prakt. erfahrener Ingenieur, welcher mehrere Jahre nicht mehr in seinem Beruf thätig war, sucht eine passende Beschäftigung. Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre Y 3573 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ein Polytechniker III. Kurses Ing.-Schule sucht während Ferien passende Beschäftigung. Offerten unter F 3689 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Bautechniker.

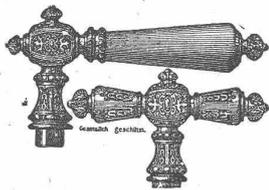
Ein junger Bautechniker, der bis Ende August fünf Semester am Technikum Winterthur absolviert und ein Jahr praktisch gearbeitet hat, sucht auf 1. September eine Stellung.

Offerten unter Chiffre T 3702 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

J. G. Frommhold,
Chemnitz, Sachsen.

Thür- und Fenstergriff-Fabrik gegr. 1844.
Leistungsfähigstes Etablissement für:
aus verschiedenen Bronzen,
Bronze mit Horn, Büffelhorn,
Eisen mit Horn.

Stilgerechte Muster. Billige Preise. Zeichngn. frei.



Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse.)

Câbles souterrains pour tous usages.
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

